

Dorfblatt der Gemeinde Lessach



Ausgabe Nr. 6/2016

September 2016

*Wasserzähler-Ablesung – Wohnungsvermietung - Hausfahnenaktion – Blumenentsorgung – Essen auf Rädern
– Bücherei – Zivilschutz-Probealarm*

Wasserzähler-Ablesung

Wir ersuchen alle Besitzer eines Internet-Zuganges die Wasserzählerablesung **bis spätestens Freitag, 14. Oktober 2016** online zu erledigen.

Dazu steigen Sie auf unsere Homepage www.lessach.at – Startseite – Wasserzählerablesung ein, füllen die vorgegebenen Felder vollständig aus und klicken dann auf senden.

Wer keinen Internetzugang besitzt, füllt bitte das folgende Formular vollständig und genau aus und gibt dieses verlässlich **bis spätestens Freitag, 14. Oktober 2016** im Gemeindeamt Lessach ab.

Für Subzähler soll bitte ein eigener Zettel verwendet werden, d.h. wir benötigen pro Wasserzähler ein eigenes – vollständig ausgefülltes Blatt!

Name *

Strasse *

Postleitzahl *

Ort *

Wasserzählernummer *

Zählerstand *

Zählerart *

Hauptzähler

Ablesedatum *

Subzähler

Kontrolle *

Ich habe den Zählerstand kontrolliert!

Wohnungsvermietung

Ab 1. November 2016 wird eine Wohnung (79,65 m²) im Haus Lessach Nr. 30 zum Verkauf bzw. zur Vermietung neu ausgeschrieben. Der Kaufpreis beträgt dzt. € 139.800,-- oder € 731,-- Monatsmiete inkl. Betriebs- und Heizkosten.

Bewerbungen sind ab sofort bei der Gemeinde Lessach möglich.

Hausfahnenaktion

Bei der Firma Fahnen Gärtner gibt es auf alle Österreich-, Bundesland- und Gemeindefahnen in allen Standardgrößen – 20 % Rabatt. Bestellungen werden vom Gemeindeamt gerne entgegengenommen und weitergeleitet.

Blumenentsorgung

Die Blumenabholung durch die Gemeinde erfolgt ab **Montag, dem 10. Oktober 2016**. Wir ersuchen wiederum um Mithilfe bei der Verladung.

Anmeldungen bis spätestens Freitag, 7. Oktober 2016 ausschließlich im Gemeindeamt, Tel.: 812.

Essen auf Rädern

Gutes Essen ist ein wichtiger Faktor für Lebensqualität. Durch verschiedenste Umstände ist es jedoch nicht allen Mitmenschen möglich sich selbstständig mit einer warmen Mahlzeit zu versorgen. Für all jene Menschen wird die Gemeinde Lessach in Zusammenarbeit mit dem Hilfswerk in Tamsweg die Dienstleistung Essen auf Rädern anbieten. In 4 Lungauer Gemeinden

(Tamsweg, St.Michael, Muhr und Ramingstein) wird derzeit vom Hilfswerk Essen auf Rädern angeboten. Dabei folgt es dem Konzept der täglichen Lieferung warmer, essfertiger Speisen. Dieses vereint in sich:

- Die tägliche Versorgung mit frisch gekochten, gesunden und ernährungsbiologisch wertvollen Speisen
- Den Aspekt der sozialen Sicherheit durch täglichen, persönlichen Kontakt
- Den Aspekt der menschlichen Zuwendung
- Den Aspekt des freiwilligen Engagements in der / für die Gemeinde

Essen auf Rädern trägt dazu bei, die Eigenständigkeit alter Menschen trotz Hilfsbedürftigkeit in ihrer vertrauten Wohnumgebung zu erhalten.

Das Modell des Hilfswerks zeichnet sich dahingehend aus, dass die Speisen in geeigneten Warmhaltebehältern täglich um die Mittagszeit warm und essfertig bei den Kund/innen angeliefert werden. Das Essen wird täglich frisch in der Cateringküche des Dr.Eugen-Bruning-Hauses in Mauterndorf produziert.

Essen auf Rädern kann an bestimmten einzelnen Tagen ebenso bezogen werden, wie durchgehend von Montag bis Sonntag. Selbstverständlich muss man auch an Feiertagen nicht auf eine warme Mahlzeit verzichten.

Man hat die Möglichkeit aus 2 Menüs zu wählen - zu einem voraussichtlichen einheitlichen Preis von 7,50 € / Portion inkl. Zustellung an.

Interessierte Personen die sich ehrenamtlich als Essensfahrerin oder Essensfahrer engagieren möchten und Personen, die Essen auf Rädern benötigen, melden sich bitte beim Gemeindeamt oder beim Hilfswerk in Tamsweg.

Kontakt Hilfswerk: Mag. Franz Bäckemberger, Tel.: 06474/7710 oder e-mail: f.baeckenberger@hwsbg.at



Informationsveranstaltung zu Essen auf Rädern
am Montag den 17. Oktober um 15:00 Uhr
in den Räumlichkeiten der Feuerwehr in Lessach.

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 1. Oktober 2016, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
am 1. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
am 1. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 1. Oktober nur Probealarm!



Neues aus der Bücherei

Liebe Leserinnen und Leser!

Die langen Winterabende stehen vor der Tür. Vielleicht findet der ein oder andere in dieser eher stillen Zeit auch mehr Zeit zum Lesen!

**Unsere Buchneuheiten findet ihr auf unserer Homepage
www.lesach.bvoe.at/neuemedien**

!!! NEU !!!

Schenken Sie kein Buch – verschenken Sie eine ganze Bücherei!!

Ab sofort sind Gutscheine für ein Jahres-Abo im Wert von € 10,- bei uns in der Bücherei erhältlich!

**Das Büchereiteam wünscht allen einen schönen Herbst
und freut sich über zahlreiche Besuche in der Gemeindebücherei!**

VORANKÜNDIGUNG

Am 22. Oktober 2016 findet um **14.00 Uhr** in der Bücherei bzw. im Gemeindegebäude die **Verlosung** der Preise für die Teilnehmer am **Lesesommer** statt. Außerdem gibt es einen **Bücherflohmarkt** und Christian Moser aus Mariapfarr wird mit uns aus alten Büchern tolle, kleine **Kunstwerke falten**. Natürlich gibt es auch **Kaffee und Kuchen**, alkoholfreie Getränke und eine Kleinigkeit zu essen.
Wir freuen uns auf euer Kommen!



In diesem Sinne hoffe ich auf weiterhin gute Zusammenarbeit in unserer Gemeinde.

Euer Bürgermeister:

Peter Perner